



Beschlussvorlage



Stadt Hagenow
Der Bürgermeister

2017/0055
öffentlich

Betreff:

**Mitgliedschaft in der Forstbetriebsgemeinschaft
Waldverein Schildfeld**

<i>Fachbereich:</i> Bauen / Ordnung / Grundstücks- und Gebäudemanagement	<i>Datum:</i> 24.08.2017
<i>Verantwortlich:</i> Wiese, Dirk	
<i>Beteiligte Fachbereiche:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Umwelt und Energie(Vorberatung)	04.09.2017 Öffentlich
Finanzausschuss(Vorberatung)	11.09.2017 Öffentlich
Hauptausschuss(Vorberatung)	18.09.2017 Nichtöffentlich
Stadtvertretung der Stadt Hagenow(Entscheidung)	28.09.2017 Öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, der Forstbetriebsgemeinschaft „Waldverein Schildfeld“ beizutreten. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Beitrittserklärung zu unterzeichnen.

Problembeschreibung/Begründung:

Der Stadtwald Hagenow wird seit 1993 durch das Forstamt Radelübbe, Revier Hagenow, Revierförster Holger Kindt, betreut.

Seit 2005 galt ein 10-jähriger Vertrag, der konstante Kosten garantierte. Ende 2015 lief dieser Vertrag aus, verlängerte sich seitdem immer um ein Jahr.

Da sich die Rahmenbedingungen seit 2005 bei der Landesforst verändert haben, trat das Forstamt 2015 an die Stadtverwaltung heran mit dem Ziel, einen neuen Vertrag abzuschließen, der den gestiegenen und weiter steigenden Kosten im Rahmen der Betreuung Rechnung trägt.

Diese Vorbereitungen wurden von dem sogenannten kartellrechtlichen Verfahren der staatlichen Waldbetreuung aus Baden-Württemberg überlagert. Die Folge war, dass die Landesforst nicht mehr den Teil der Geschäftsbesorgung „Holzverkauf“ direkt anbietet. Das Forstamt würde weiterhin alle Dienstleistungen in gewohnter Weise anbieten, nicht jedoch den Holzverkauf. Dieser zentrale Schritt müsste von der Stadtverwaltung nun selbst übernommen werden. Hierzu fehlt es aber an fachlicher Expertise.

Die Verwaltung hat die Mitgliedschaft in einer örtlichen Forstbetriebsgemeinschaft, der FBG Waldverein Schildfeld, geprüft (Anlage 1). Die Städte Boizenburg und Wittenburg sind hier ebenfalls schon Mitglied.

Die FBG Waldverein Schildfeld ist einer von sieben Gesellschaftern in der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Lüneburg GmbH (FVL). Weitere Gesellschafter sind das Amt Neuhaus, der Forstverband Dahlenburg, Hitzacker und Umgebung, die Waldmärkerschaft sowie die Forstverbände Kirchgellersen und Reinstorf. Die FVL hat mit den FBG's einen Geschäftsbesorgungsvertrag abgeschlossen. Sie erledigt sämtliche Geschäfte für die in FBG's zusammengeschlossenen Waldbesitzer. Die Leistungen zur Erfüllung der Anforderungen aus der Zertifizierung des Waldbestandes fallen nicht darunter. Die FVL organisiert und rechnet Unternehmereinsätze ab, verwaltet Gutschriften und Konten, beschafft Pflanzen, Material, Maschinen, verkauft das Holz, finanziert sämtliche Maßnahmen im Voraus und übernimmt das Forderungsausfallrisiko. Sie betreut 2.800 Waldbesitzer (Kommunen und Privatpersonen) mit einer Gesamtwaldfläche von 60.000 ha. Die WMG Waldmarketing GmbH ist eine Tochterfirma der FVL mit eigenem Maschinen- und Fuhrpark („Waldmärker“ ist die Marke). Die WMG Waldmarketing GmbH und regional tätige Forstunternehmen führen die Holzgewinnungsarbeiten (fällen, rücken, abtransportieren) durch.

Die FVL hat einen Beförsterungsvertrag mit der Landesforst M-V geschlossen, wodurch jedes Mitglied der FBG Waldverein Schildfeld automatisch von der Landesforst befördert wird (Anlage 2).

Ein Beitritt würde die gute Zusammenarbeit mit dem FoA Radelübbe fortsetzen.

Um einen finanziellen Vergleich ziehen zu können, wurden zwei Varianten einander gegenübergestellt:

- a) direkter Vertrag mit dem Forstamt
- b) Mitgliedschaft FBG Waldverein Schildfeld

Es zeigt sich ein kostenmäßiger Vorteil in der Variante b).

Die Stadtverwaltung setzt weiterhin den Schwerpunkt auf die Anpflanzung von Laubholz gemäß den fachlichen Handlungsgrundlagen (u.a. Forsteinrichtungswerk). Die Schaffung von infrastrukturellen Voraussetzungen für den Abtransport des Holzes (Waldflächen und/ oder Wege, Stellplätze für schwere Trailer) ist im Einzelfall zu prüfen, da große Teile des städtischen Waldbestandes zum Landschaftsschutzgebiet gehören.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen		Ja			Nein
Maßnahme des Ergebnishaushaltes		Ja			Nein
Maßnahme des Finanzhaushaltes		Ja			Nein
Mittel bereits geplant		Ja			Nein
Höhe der geplanten Mittel					€
Mehrbedarf					€
Gesamtkosten					€
Deckungsvorschlag	Betrag	Kostenträger	Konto	Bezeichnung des Kostenträgers/Konto	
	€				
	€				

Folgekosten:

Raum für zusätzliche Eintragungen:

Anlagen:

1. Satzung für die Forstbetriebsgemeinschaft Waldverein Schildfeld
2. Forstfachliche Beratung und Betreuung